

# cantars

kirchenklangfest 2015

**LUZERN**

**SÄNGERKNABEN**

**6. Juni**

Hofkirche, Matthäuskirche, Christuskirche



# CANTARS Special

## Sängerknaben

6. Juni 2015 Luzern



Willkommen unter Freunden!

luzerner  
kantorei

12:00 Uhr	Luzerner Sängerknaben Feierliche Eröffnung	St. Leodegar im Hof
13:00 Uhr	Kernser Singbuben & Knabenchor Visp Missa Gioiosa - Singä macht Freud	Matthäuskirche
14:00 Uhr	Luzerner Sängerknaben Musik der französischen Romantik	St. Leodegar im Hof
15:00 Uhr	Boys Choir Lucerne Boys, Voice and Rhythm Section	Matthäuskirche
16:00 Uhr	Aurelius Sängerknaben Calw Te Deum laudamus	Christuskirche
17:00 Uhr	Vocabular Sing mal wieder	Matthäuskirche
18:00 Uhr	Münchner Domsingknaben Laudate Dominum	Christuskirche
19:00 Uhr	Züricher Sängerknaben Cantate Domino	Matthäuskirche
20:00 Uhr	Luzerner Chor Hymne an Gott	St. Leodegar im Hof
21:00 Uhr	Luzerner Sängerknaben Evensong	Matthäuskirche



Der Chor der Luzerner Sängerknaben fördert Buben und junge Männer zwischen fünf und zwanzig Jahren aus der gesamten Zentralschweiz durch die Möglichkeit, ihr Talent und ihre Freude am Singen unter Freunden zu entfalten und durch Konzerte und Auftritte Erfolg und Anerkennung zu erfahren.

Chor und Solisten unter der Leitung von Eberhard Rex sind geschätzte Partner von Lucerne Festival, des Luzerner Sinfonieorchesters, des Luzerner Theaters und zahlreicher weiterer Orchester und Opernhäuser im In- und Ausland. Darüber hinaus gehören eigene Konzerte, Rundfunk-, Fernseh- und CD-Produktionen ebenso zum Aufgabenfeld wie die Gestaltung von Gottesdiensten oder die Umrahmung von festlichen Anlässen.

Engagements bei Lucerne Festival führten sie mit weltberühmten Orchestern (Boston, Amsterdam, Berlin) und Dirigenten wie Jeffrey Tate, James Levine, Mariss Jansons oder Simon Rattle zusammen. Gerne arbeiten die Luzerner Sängerknaben auch mit zeitgenössischen Komponisten. Zu ihnen zählten in den letzten Jahren Persönlichkeiten wie Krzysztof Penderecki oder Péter Eötvös. Mehrfach vertrat der Chor die Schweiz bei internationalen Anlässen des Chorverbands «Pueri Cantores», zuletzt 2013 in Köln und Washington.

12:00 Uhr - St Leodegar im Hof

## Luzerner Sängerknaben

### Feierliche Eröffnung

John Rutter (\*1945)  
«A Choral Fanfare»

Grusswort  
*Urs W. Studer*  
*Alt-Stadtpräsident Luzern und*  
*Präsident der Luzerner Kantorei*

Wolfgang Amadé Mozart (1759-1791)  
Missa in C KV 371  
«Krönungsmesse»  
*Kyrie - Gloria - Credo - Sanctus/Benedictus - Agnus Dei*

Chor und Solisten der Luzerner Sängerknaben  
Orchester des Collegium Musicum Luzern  
Eberhard Rex, Leitung



"Die Kernser Singbuben sollen Freude am Singen haben und mit ihrem Singen vielen Menschen Freude bereiten."

Dies ist das Ziel, welches sich das Leiterteam der "Kernser Singbuben" immer wieder setzt. Dies war auch schon klar das Ziel des Gründers des Bubenchores - Jost Marty. Über 40 Jahre leitete er den Chor, reiste dreimal mit ihm nach Japan und nahm auch verschiedene Platten auf.

Von 1988 an arbeitete das Team Heidi und Josef Ettlín und Martin Odermatt mit den Buben und durften auch in dieser Zeit viele schöne Erfolge verbuchen. Im Jahr 2008 übergab dann Martin Odermatt das Zepter des musikalischen Leiters an Myriam Ettlín-Bissig weiter.

Zurzeit singen 21 Buben im Chor mit. Es dauert natürlich schon eine Weile, bis ein Erst- oder Zweitklässler alles mitsingen kann. Vor allem die vielen Liedtexte machen einigen hin und wieder zu schaffen. Seit dem 50-Jahr-Jubiläum 1999 besteht der Verein "Ehemalige und Freunde der Kernser Singbuben" (Urheber dieser Homepage). Der Verein will den Chor in gesellschaftlicher und auch finanzieller Hinsicht stärken und damit sein Weiterbestehen sichern.

13:00 Uhr - Matthäuskirche

## Kernser Singbuben & Knabenchor Visp

**Missa Gioiosa - Singä macht Freud**

### Kernser Singbuben

Schwiizerdütschi Lieder  
nach Ansage

Josef Ettlín, Schwyzerörgeli  
Miriam Ettlín-Bissig, Leitung

### Knabenchor Visp

Johannes Diederén (\*1966)  
«Missa Gioiosa»

Spirituals  
nach Ansage

Johannes Diederén, Leitung



Die **Hofkirche St. Leodegar** ist eines der Wahrzeichen der Stadt Luzern. Sie ist Pfarrkirche und zugleich die Stiftskirche des Kollegiat-Stifts St. Leodegar. Die Hofkirche wurde von 1633 bis 1639 teilweise auf den Fundamenten der 1633 abgebrannten romanischen Basilika gebaut und ist eine der wenigen Kirchen, die während des Dreissigjährigen Kriegs nördlich der Alpen gebaut wurden und eine der grössten und kunsthistorisch wertvollsten Kirchen der deutschen Spätrenaissance.

Markantes Detail ist die grosse Orgel über dem Westportal. Über sie berichtet bereits 1878 Mark Twain: *«Die Hofkirche ist wegen ihrer Orgelkonzerte berühmt. Den ganzen Sommer lang strömen die Touristen gegen sechs Uhr abends in diese Kirche, bezahlen ihren Franken und lauschen dem Lärm. Sie bleiben nicht, um alles zu hören, sondern stehen auf und trampeln über den hallenden Steinfußboden hinaus, wobei sie Zuspätkommenden begegnen, die geräuschvoll hereinpölnern. Dieses Hin- und Hergetrampeln dauert fast die ganze Zeit über an und wird durch das ständige Türemschlagen und das Husten, Bellen und Niesen der Menge noch unterstrichen. Unterdessen tost und kracht und donnert die Grosse Orgel dahin und tut, was sie nur kann, um zu beweisen, daß sie die grösste und lauteste Orgel Europas ist, und dass eine kleine enge Kiste von Kirche der günstigste Ort ist, um ihre Gewalt abschätzen und würdigen zu können. Es ist wahr, daß gelegentlich leise und barmherzige Stellen vorkamen, aber das Trapptrapp der Touristen gestattete nur dann und wann gewissermaßen einen flüchtigen Blick davon zu erhaschen. Dann liess der Organist gleich wieder eine neue Lawine los.»*



14:00 Uhr - St. Leodegar im Hof

## Luzerner Sängerknaben

### Musik der französischen Romantik

Charles Gounod (1818-1893) - «Laudate Dominum»

Charles Gounod - «Messe aux Séminaires»  
*Kyrie & Gloria*

César Franck (1822-1890) - «Panis angelicus»

César Franck - Choral a-moll für Orgel

Gabriel Fauré (1845-1924) - «Tantum ergo»

Jean Baptiste Fauré (1830-1914) - «O salutaris hostia»

Charles Gounod - «Messe aux Séminaires»  
*Sanctus/Benedictus & Agnus Dei*

Gabriel Fauré - «Cantique de Jean Racine»

Chor und Solisten der Luzerner Sängerknaben  
Wolfgang Sieber, Orgel  
Eberhard Rex, Leitung



Beim Boys Choir Lucerne kommt neben minutiöser Arbeit am breitgefächerten Repertoire Spass und Verspieltheit nie zu kurz. 2014 gewann der BCL am Europäischen Jugendchorfestival in Neerpelt (Belgien) mit dem originellen Projekt „d'Zyt isch do“ den 1. Preis in ihrer Kategorie. Auf Einladung des 21st Century Orchestra singen die jungen Sänger regelmässig im KKL Luzern.

Marcel Fässler arbeitet seit 2012 mit dem Boys Choir Lucerne. Nach dem Lehrerseminar und seinem Studium in Schulmusik und Gesang (bei Kathrin Graf und Scot Weir) vervollständigte er seine Ausbildung mit einem Gastjahr an der Theaterhochschule Zürich. Er begeistert regelmässig jugendliche Sänger in diversen Projekten und Singwochen. Neben der solistischen Tätigkeit singt Marcel Fässler im Ensemble Corund Luzern, im Kernchor der Zürcher Singakademie und im Vokalensemble der Bachstiftung St.Gallen. An der PH Zürich vermittelt er Musikpädagogik.

15:00 Uhr - Matthäuskirche

## Boys Choir Lucerne

### Boys, Voice and Rhythm Section

Geistliche Musik aus Amerika &

Highlights aus dem Programm  
«d'Zyt isch do»

nach Ansage

Boys Choir Lucerne  
Norbert Bazelli, E-Bass  
Lukas von Flüe, Schlagzeug  
Georg Commerell, Klavier  
Marcel Fässler, Leitung



Wir sind ein Knabenchor mit erst dreißigjähriger Tradition, doch haben wir schon beachtliche Erfolge feiern können und zählen zu den renommierten Knabenchören Deutschlands. Unser Name verweist auf Aurelius, den ersten Patron des Klosters Hirsau in Calw, das im 8. Jahrhundert nach Christus erbaut wurde. Wie die Klöster über Jahrhunderte hinweg entscheidende Impulse für die abendländische Kultur gegeben haben, so wollen auch wir die Tradition der geistlichen und weltlichen Chormusik in verschiedensten Besetzungen pflegen.

Seit unserer Gründung im Jahr 1983 durch Hans-Jörg Kalmbach hat sich der Chor zu einem gefragten Klangkörper entwickelt, was nicht zuletzt unseren guten Stimmbildnern sowie herausragenden Chorleitern zu verdanken ist. Berühmte Dirigenten und namhafte Orchester aus aller Welt wollen mit uns zusammenarbeiten. Wir präsentieren unsere Programme in Konzerten, gehen aber auch regelmäßig ins Tonstudio, um CDs aufzunehmen. Die Solisten aus unseren Reihen treten in zahlreichen Opernhäusern des In- und Auslands auf. Und das Beste: niemand von uns muss seine Familie verlassen und in einem Schulinternat leben, nur weil er gerne ein Sänger werden will.

16:00 Uhr - Christuskirche

## Aurelius Sängerknaben Calw

### Te Deum laudamus

Laszlo Halmos (1909-1997)

«Jubilate Deo»

Knut Nystedt (1915-2014)

«Peace I leave with you»

Heinrich Schütz (1585 – 1672)

Teile aus «Musikalische Exequien»

Anton Bruckner (1824-1896)

«Locus iste»

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

«Richte mich Gott»

Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)

«Groß ist der Herr»

Aurelius Sängerknaben Calw

Georg Noeldeke, Violone

Roland Götz, Orgel/Cembalo

Samuel Schick, Orgel

Bernhard Kugler, Leitung



*vocabulary* ist eine aus Luzern stammende A-cappella Formation, die seit 2008 im Rahmen verschiedener öffentlicher und privater Veranstaltungen auftritt. Neben eigenen Songs reicht das Repertoire von aktueller Popmusik über Jazz-Standards und Barbershops bis hin zu Klassikern der 20er- und 30er-Jahre.

In Frühjahr 2014 führte *vocabulary* gemeinsam mit dem Luzerner Jazzmusiker Albin Brun drei Jazzvesper-Konzerte auf. Im Sommer trat das Ensemble gemeinsam mit dem Münchner Liedermacher Konstantin Wecker in Luzern auf und gestaltete ein Gemeinschaftskonzert mit den Wiener Sängerknaben in Vitznau. Im September war *vocabulary* als Vorguppe der A Cappella Comedy- Band Bliss am Humorfestival «Stans lacht» zu hören und trat am Singseminar St. Arbogast in Götzis (A) auf. Im Dezember war *vocabulary* gemeinsam mit dem Luzerner Komiker Johnny Burn in Luzern zu hören. Für das Jahr 2015 sind unter anderem Konzerte mit dem Luzerner Organisten Wolfgang Sieber und den Hip Hop-Tänzern von Beat Brothers geplant.

Kennen gelernt haben sich die Sänger vor über 12 Jahren bei den Luzerner Sängerknaben. Nach dem Stimmbruch konnten die Männer das Singen nicht lassen und schlossen sich zu einer Ad-hoc A-Cappella-Formation zusammen, aus der dann *vocabulary* entstand.

17:00 Uhr - Matthäuskirche

## vocabulary

### Sing mal wieder

«Ovans Chorus»

Choral aus Engelberg aus dem 11. Jahrhundert

Max Reger - «Ich hab die Nacht geträumet»

Comedian Harmonists

«Schöne Isabella von Castilien» (*Piano: Michael Meier*)

Adolf Stähli - «Es Lied wo ds Härz erfreut»

The Mamas and The Papas - «California Dreamin'»

Alicia Keys - «If I Ain't Got You»

Wise Guys - «Haarige Zeiten» & «Sing mal wieder»

vocabulary - «Fangfrage» & «Lozärn»

Joshua Häfeli, Manuel Häfeli, Christian Martins de Eira,  
Niklaus Meier, Lucas Merlo, Feliciano Ponce,  
Adrian Seitz, Lukas Weber



Die etwa 50 Münchner Domsingknaben halten eine lange Tradition lebendig: Herzog Albrecht V. hatte im 16. Jahrhundert das nach ihm benannte "Albertinum" eingerichtet, in dem er zwölf Knaben kostenlose Schul- und Gesangsausbildung, Unterkunft und Verpflegung bot. Als Gegenleistung hatten die Schüler bei der musikalischen Gestaltung der Liturgie mitzuwirken. Erster Musikpräfekt des "Albertinums" war Hofkapellmeister Orlando di Lasso.

Diese Tradition wurde 1992 wieder aufgenommen. Die Münchner Domsingknaben sind kein Internatschor, die Knaben kommen zweimal wöchentlich zu Proben in die Domsingschule. Ziel unserer kirchenmusikalischen Jugendarbeit ist es, Freude am Singen zu wecken, Kreativität, Konzentration, Flexibilität, Motivation, Ausdauer und Engagement der Kinder zu fördern, Gemeinschaft in sozialer Kompetenz zu ermöglichen und die jungen Sänger behutsam und spannungsvoll in die große Tradition der geistlichen und weltlichen Chormusik einzuführen.

Die Freude an der Musik wird durch regelmäßige Probenarbeit, Gottesdienste und Konzerte, aber auch bei Chorfreizeiten und Reisen vertieft. Die Knaben werden so musikalisch und in ihrer persönlichen Entwicklung intensiv gefördert.

18:00 Uhr - Christuskirche

# Münchner Domsingknaben

## Laudate Dominum

Adrian Batten (1591-1637) - «O Praise the Lord»

Théodore Dubois (1837-1924) - «Cantate Domino»

George Rathbone (1874-1951)

«Rejoice in the Lord alway»

Bob Chilcott (\*1955) - «Missa Cantate» *Kyrie & Gloria*

Per Harling (\*1948) / Fritz Baltruweit

«Du bist heilig, Du bringst Heil»

Orlando di Lasso (um 1532- 1594)

«Missa super pilons pilons lorge» *Agnus Dei*

Harrison Oxley ( 1933 - 2009): «My Shepherd is Lord»

Caspar Ett ( 1788-1847): «Haec Dies»

Gregor Aichinger (1564-1628) : «factus est repente»

Orlando di Lasso : «Jubilate Deo»

Alter Münchener "Rueff" (1637):

«O himmlische Frau Königin» ( Satz: Hans Leitner)

Cristi Cary Miller: «Jubilate Deo»

Münchner Domsingknaben  
Emanuel Schmidt, Orgel  
Luzia Hilz, Leitung



Der Chor der Zürcher Sängerknaben wurde 1960 von Alphons von Aarburg gegründet. Über hundert Buben aus allen Bevölkerungsschichten und Konfessionen gehören den verschiedenen Gruppierungen des Chores an. Die Mitglieder, die aus Zürich und der näheren Umgebung kommen, treffen sich drei- bis viermal wöchentlich zu den Proben. Weitere zwei oder drei Wochen Singlager in den Frühlings- und Sommerferien dienen der Vertiefung des Repertoires. Der Chor ist keiner Internatsschule angeschlossen, er lebt von der spontanen Begeisterungsfähigkeit und Musizierfreude seiner jungen Mitglieder.

Die Karriere eines Sängerknaben beginnt in der Singschule, wo die Sechs- bis Achtjährigen ihre ersten musikalischen Gehversuche machen. Im allgemeinen Chor erlernen die Buben ein umfangreiches Repertoire, um anschliessend im Konzert- oder Reisechor mitsingen zu dürfen. Später bietet sich interessierten Knaben die Möglichkeit, bei den Männerstimmen, die dem Knabenchor angegliedert sind, Aufnahme zu finden.

Verschiedene Konzertreisen führten die Zürcher Sängerknaben durch die Schweiz, nahezu alle Länder Europas, Amerika und China. Herbert von Karajan, Niklaus Harnoncourt, John Eliot Gardiner, Franz-Welser Möst sind nur vier Beispiele, der langen Reihe von bedeutenden Dirigenten, welche die Zusammenarbeit mit den Zürcher Sängerknaben suchten. Zahlreiche Opernhäuser im In- und Ausland schätzen ihre Solisten.

19:00 Uhr - Matthäuskirche

## Zürcher Sängerknaben

### Cantate Domino

Heinrich Schütz (1585-1672)  
«Jauchzet dem Herrn, alle Welt»

T. Luis de Victoria (1548-1611)  
Kyrie aus «Missa o quam gloriosum»  
«O quam gloriosum est regnum»

W. A. Mozart (1756-1791)  
«Ave verum corpus»

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)  
«Lass, o Herr, mich Hilfe finden»  
«Hebe deine Augen auf»  
«Jauchzet dem Herrn alle Welt»

César Franck (1822-1890)  
«Panis angelicus»

Jean-Philippe Rameau (1683-1764)  
«O Nacht» (*Satz: Norbert Gerhold*)

Matthias Claudius (1740-1815)  
«Der Mond ist aufgegangen» (*Satz: Fritz Rothschuh*)

Zürcher Sängerknaben  
Valentina Pfister, Klavier  
Alphons von Aarburg, Leitung



Beim Luzerner Chor handelt es sich um einen Stadtluzerner Männerchor, der 2004 aus der Fusion der Liedertafel Luzern (gegr. 1869) und des Männerchors Luzern (gegr. 1873) entstanden ist. Der Chor umfasst zur Zeit knapp 60 Aktivsänger und steht seit 2006 unter der musikalischen Leitung von Mathias Inauen.

Der LC pflegt anspruchsvollen Chorgesang, konzertiert, fördert das kulturelle Leben in und um Luzern, pflegt die Kameradschaft (speziell in der Liedertafel-Stube). Jassen, Wandern, Kegeln und gesellige Ausflüge bereichern das Jahresprogramm.

20:00 Uhr - St Leodegar im Hof

## Luzerner Chor

### Hymne an Gott

Johann Michael Haydn (1737-1806) - «Hymne an Gott»

Dimitri Bortnianski (1751-1825) - «Tebje pojem»

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)  
«Priesterchor» aus der Oper «Die Zauberflöte»

Ludwig van Beethoven (1770-1827)  
«Hymne an die Nacht»

Franz Schubert (1797-1828)  
«Heilig, heilig, ist der Herr» (aus der Deutschen Messe)

Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901)  
«Gloria» aus der Messe in F-Dur

Johann Baptist Hilber (1891-1973) - «Ave Maria»

Joseph Melchior Galliker (\*1925) - «Nächtliche Meerfahrt»

Piotr Janczak (\*1972) - «Kyrie»

Luzerner Chor  
Markus Weber, Klavier  
Mathias Inauen, Leitung



Die **Matthäuskirche** ist ein reformiertes Kirchengebäude an der Hertensteinstrasse in Luzern. Nach wiederholten reformatorischen Aufbrüchen, die allesamt unterdrückt wurden, dauerte es bis ins 19. Jahrhundert, bis in Luzern eine reformierte Gemeinde entstehen konnte. Der preussische König Friedrich Wilhelm III. und die Stände Zürich und Bern spendeten zur Gemeindegründung 1827 je einen kostbaren Abendmahlskelch. Nicht nur deutsche, auch englische Feriengäste drängten danach immer wieder zum Bau einer Kirche. Der Besitzer des Hotels Schweizerhof stellte schliesslich ein geeignetes Grundstück neben

dem Hotel zur Verfügung, auf dem die Matthäuskirche nach Plänen Ferdinand Stadlers 1860/1861 im neugotischen Stil erbaut wurde.

Der von 1866 bis 1872 in Luzern lebende Komponist Richard Wagner wurde hier am 25. August 1870 in zweiter Ehe mit Cosima von Bülow getraut.



21:00 Uhr - Matthäuskirche

## Luzerner Sängerknaben

### Evensong

Abschlussgottesdienst in Form eines Abendgebets, wie es Tag für Tag in den grossen englischen Kathedralen gefeiert wird.

Die feststehenden Texte (in täglich wechselnden Vertonungen) werden in englischer Sprache gesungen. Psalm, Lesungen, Gebete und gemeinsames Lied werden für jeden jeweiligen Tag neu ausgewählt und erklingen zur Unterscheidung im heutigen Evensong auf Deutsch.

Zur Aufführung kommen:

Herbert Howells - Psalm-Prelude «De profundis clamavi»

Kenneth Leighton - «Preces & Responses»

Charles Wood - «Magnificat & Nunc dimittis»

Edward Elgar - «Light out of Darkness»

Edward Elgar - «Nimrod» aus «Enigma Variations»

Pfarrer Stefan Christen  
Luzerner Sängerknaben  
Stephen Smith, Orgel  
Eberhard Rex, Leitung

## Orgelmusik zum Einzug

Herbert Howells - Psalm-Prelude «De profundis clamavi»

*Wenn der Chor den Kirchenraum betritt, erheben wir uns.*

O Lord, open thou our lips, and our mouth shall forth thy praise.

Herr, tue meine Lippen auf, dass mein Mund deinen Ruhm verkündige.

O God, make speed to save us.  
O Lord, make hast to help us.

O Gott, komm uns zu Hilfe.  
Herr, eile uns zu helfen.

Glory be to the Father, and to the Son and to the Holy Ghost;  
As it was in the beginning, is now, and ever shall be: world without end. Amen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist;  
Wie es war im Anfang, jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Praise ye the Lord.  
The Lord's Name be praised.

Lobt den Herrn.  
Der Name des Herrn sei gelobt.

*Wir setzen uns zur Psalmodie, den Lesungen und den Cantica..*

## Die Psalmodie

Psalm 97

Der Herr ist König, die Erde frohlocke ...

## Die Alttestamentarische Lesung

Jesaja 6, 1-8

## Der Lobgesang der Maria - Magnificat

My soul doth magnify the Lord, and my spirit hath rejoiced in God my Saviour. For He hath regarded the lowliness of His handmaiden: for, behold, from henceforth all generations shall call me blessed. For He that is mighty hath magnified me; and holy is His Name. And His mercy is on them that fear him throughout all generations. He hath shewed strength with his arm; he hath scattered the proud in the imagination of their hearts. He hath

Meine Seele preist die Grösse des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter. Denn der Mächtige hat Großes an mir getan und sein Name ist heilig. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten. Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; er stürzt

put down the mighty from their seat, and exalted the humble and meek. He hath filled the hungry with good things; and the rich He hath sent empty away. He rememb'ring his mercy hath holpen His servant Israel, as He promised to our fathers, Abraham and his seed for ever.

Glory be to the Father, and to the Son, and to the Holy Ghost;  
As it was in the beginning, is now, and ever shall be:  
world without end.  
Amen.

die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehen. Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen, das er unsern Vätern verheissen hat, Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist;  
Wie es war im Anfang, jetzt und allezeit und in Ewigkeit.  
Amen.

## Die Evangelienlesung

Matthäus 28, 16-20

## Der Lobgesang des Simeon - Nunc dimittis

Lord, now lettest Thou Thy servant depart in peace, according to Thy word. For mine eyes have seen Thy salvation, Which Thou hast prepared before the face of all people; To be a light to lighten the Gentiles, and to be the glory of Thy people Israel.

Glory be to the Father, and to the Son, and to the Holy Ghost;  
As it was in the beginning, is now, and ever shall be:  
world without end.  
Amen.

Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben das Heil geschaut, das du geschaffen hast, damit alle Völker es sehen: ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und eine Verherrlichung deines Volkes Israel.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist;  
Wie es war im Anfang, jetzt und allezeit, in Ewigkeit.  
Amen.

*Wir erheben uns zum Glaubensbekenntnis und den nachfolgenden Gebeten.*

## Das Glaubensbekenntnis

I believe in God the Father almighty, maker of heaven and earth:  
and in Jesus Christ his only Son our Lord, who was conceived by the Holy Ghost, born of the Virgin Mary,

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.  
Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,

I believe in God the Father almighty,  
maker of heaven and earth:  
and in Jesus Christ his only Son our  
Lord, who was conceived by the Holy  
Ghost, born of the Virgin Mary,  
suffered under Pontius Pilate, was  
crucified, dead, and buried. He  
descended into hell; the third day he  
rose again from the dead; he  
ascended into heaven, and sitteth on  
the right hand of God the Father  
almighty from thence he shall come  
to judge the quick and the dead.

I believe in the Holy Ghost,  
the holy catholic Church,

Ich glaube an Gott, den Vater, den  
Allmächtigen, den Schöpfer des  
Himmels und der Erde.  
Und an Jesus Christus, seinen  
eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des  
Todes, am dritten Tage auferstanden  
von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes, des  
allmächtigen Vaters; von dort wird er  
kommen, zu richten die Lebenden  
und die Toten.  
Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,

Der Herr sei mit euch  
und mit deinem Geiste.

Lasst uns beten:  
Herr, erbarme dich.  
Christus, erbarme dich.  
Herr, erbarme dich.

Our Father  
who art in heaven,  
hallowed be Thy name,  
Thy kingdom come,  
Thy will be done, on earth as it is  
in heaven.  
Give us this day, our daily bread,  
and forgive us our trespasses,  
as we forgive those who trespass  
against us.  
And lead us not into temptation,  
but deliver us from evil.

Amen.

Vater unser  
im Himmel  
geheiligt werde Dein Name.  
Dein reich komme.  
Dein Wille geschehe, wie im  
Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns  
heute und vergib uns unsere  
Schuld, wie auch wir vergeben  
unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in  
Versuchung, sondern erlöse uns  
von dem Bösen.  
Amen.

O Lord, shew Thy mercy upon us.  
And grant us Thy salvation.

O Lord, save Thy people.  
And bless Thine inheritance.

Give peace in our time, o Lord.  
Because there is none other that  
fighteth for us, but only thou, o God.

O God, make clean our hearts  
within us.  
And take not the Holy Spirit  
from us.

Erweise uns, Herr, Deine Huld  
und gewähre uns Dein Heil!

Hilf Deinem Volk  
und segne Dein Erbe.

Herr, schenke uns Frieden in  
unseren Tagen,  
denn es gibt keinen anderen, als  
Dich, Gott, der für uns streiten  
könnte.

Schaffe in mir, Gott, ein reines  
Herz  
und nimm Deinen Heiligen Geist  
nicht von uns.

## Das Kollektengebet

*Die drei Gebetsabschnitte werden jeweils durch ein Amen des Chores abgeschlossen.*

*Wir setzen uns.*

## Die Motette

Edward Elgar - «Light out of Darkness»

*Zum abschliessenden Gebet, dem gemeinsamen Lied,  
sowie zum Segen und Auszug des Chores erheben wir uns.*

## Gemeinsames Lied

«Hinunter ist der Sonne Schein»

1. und 4. Strophe Chor und Gemeinde 4-stimmig
2. Strophe nur Männersimmen (Chor und Gemeinde),
3. Strophe nur Oberstimmen einstimmig (Chor und Gemeinde)

1. Hin - un - ter ist der Son - ne Schein, die  
 2. Dir sei Dank, daß du uns den Tag vor  
 3. Wo - mit wir heut er zür - net dich das  
 4. Dein En - gel uns zur Wach be - stell, daß

fin - stre Nacht bricht stark her - - ein; leucht uns, Herr Christ, du  
 Scha - den, G'fahr und man - cher Plag durch dei - ne En - gel  
 selb ver - zeih uns gnä - dig - - lich und rechn' es un - srer  
 uns der bö - se Feind nicht fäll. Vor Schrek - ken, Angst und

wah - res Licht, laß uns im Fin - stern tap - - pen nicht.  
 hast be - hüt' aus Gnad und vä - ter - li - cher Güt.  
 Seel nicht zu; laß schla - fen uns mit Fried und Ruh.  
 Feu - ers - not be - hü - te uns, o lie - ber Gott.

*Fin - stern tap - -*

**Orgelmusik zum Auszug**  
 Edward Elgar - «Nimrod» aus «Enigma Variations»



Auf Musegg, etwas über der Altstadt gelegen, unmittelbar neben der Museggmauer, steht seit 1892 die **Christuskirche**. Sie ist die erste neu erbaute christkatholische Kirche der Schweiz und war der Stolz der schon 1871 im Schützenhaus formierten Christkatholiken.

Der «Vorstand» beschloss 1890, eine eigene Kirche im altchristlichen Basilikastil zu bauen, weil Religiosität und Liturgie der altchristlichen Gemeinschaften von Anfang an ein wichtiges Anliegen der Christkatholiken war. Der Aufzug der vier Glocken fand erst 1933 statt.



Die 1972/73 vom Bündner Künstler Steivan Känz geschaffene Neuausmalung der Christuskirche fügt sich durch ihre geometrische Aufteilung und ihre Symbolhaftigkeit harmonisch in die Architektur der Kirche ein.

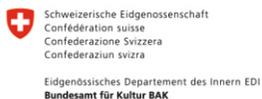
## HERZLICHEN DANK

### Kirchliche Unterstützung



Ev.-ref. und christkath. Kirchgemeinden Stadt Luzern

### Öffentliche Hand



FUKA-Fonds Stadt Luzern

### Sachspensoren

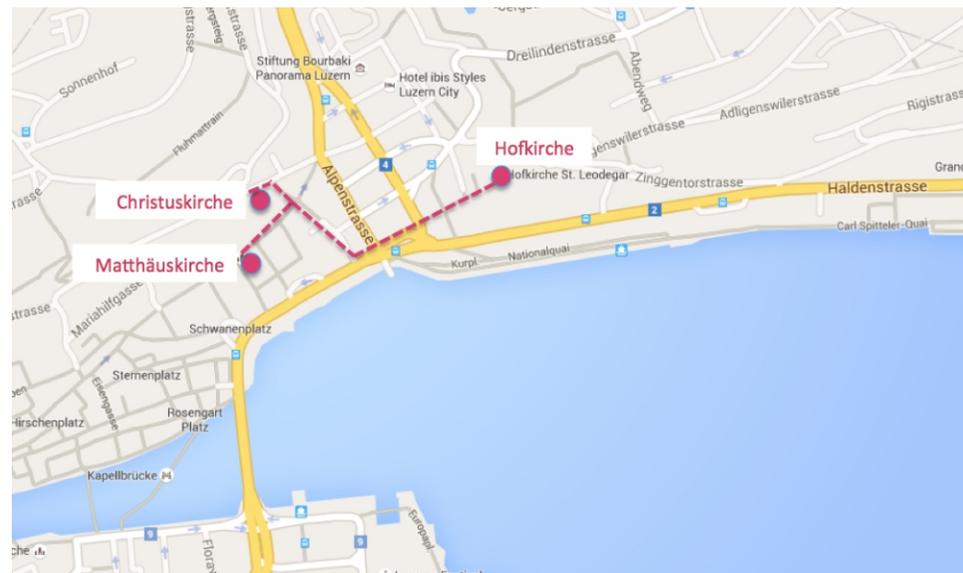


### Förderer



Stiftung Luzerner Kantorei | Akademieverein zur Förderung der Kirchenmusik an der Hochschule Luzern – Musik | Gemeinnützige Gesellschaft der Stadt Luzern | Migros Kulturprozent | Maria & Walter Strebli-Erni Stiftung | Stiftung Dr. Robert und Lina Thyll-Dürri | Josef Müller Stiftung Muri

### Medienpartner



## CANTARS Special Sängerknaben

Organisation:

Luzerner Kantorei  
Obergrundstrasse 26  
6003 Luzern

[www.luzernerkantorei.ch](http://www.luzernerkantorei.ch)

[cantars@luzernerkantorei.ch](mailto:cantars@luzernerkantorei.ch)

Auf Wiedersingen!

luzerner  
kantorei

[www.luzernerkantorei.ch](http://www.luzernerkantorei.ch)